Zürcher Schiesssportverband

BSVA - Präsidentenkonferenz

Oberstammheim, 05. November 2026

Medienmitteilung

Bezirksschützenverband Andelfingen hat bereits 2027 geplant

BSVA - Präsidentenkonferenz

Am 5. November haben in Oberstammheim die Vereins-Präsidenten und Vereins-Funktionäre getagt. Dabei stand die Planung für das kommende Verbandsjahr im Fokus.

Roland Müller

Jeweils im Spätherbst lädt der Bezirksschützenverband Andelfingen (BSVA) zur seiner Präsidentenkonferenz ein, um das neue Verbandsjahr zu planen. „Ein besonderes Highlight des Jahres war das Eidgenössische Schützenfest in Chur. Zahlreiche Vereine aus unserem Bezirk nahmen daran teil und verbrachten unvergessliche Tage im schönen Bündnerland“, hielt einleitend Verbandspräsidentin Sabrina Geissler fest. erfreut zeigte sich, dass mit der Nachwuchshoffnung Nick Geissler das Weinland gar den Festsieger G300 Sport Nachwuchs stellen konnte. Die Pistolenschützin Flurina Winkler schaffte es ebenfalls in den Final und beendete den Wettkampf auf dem guten achten Schlussrang. Zugleich konnte das Zürcher Kantonalschützenfest 2025 definitiv abgeschlossen werden. „Die Schlussrechnung wurde präsentiert und der Trägerverein anschliessend ordnungsgemäss aufgelöst“, führte Geissler aus.

Am Abend gab es viele Informationen für die Vereinsfunktionäre. Der nationale Dachverband SSV hat sich eine Strategie 2037 gegeben und hat einen Finanzplan bis 2036 erstellt. Ab 2028 soll ein neues transparentes und verursachergerechtes Beitragssystem umgesetzt werden. denn dem SSV reichen trotz Sparmassnahmen die verschiedenen Einnahmequellen nicht mehr, um langfristig ausgeglichene Rechnungen zu erzielen. „Deshalb ist Anpassung des Beitragssystems notwendig, um die finanzielle Stabilität des Verbandes für die kommenden Jahre zu sichern“, hielt Sabrina Geissler fest. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Überarbeitung und Aktualisierung der Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS). Dabei steht die neue Einteilung für das Stgw90/25 im Fokus. Der SSV möchte diese Ordonnanzwaffe neu in der Kategorie D einteilen, während die Arbeitsgruppe es in der Kategorie E belassen möchte. Zugleich steht auch eine Revision der Waffenverordnung an. Eines der Ziele ist die Aktualisierung der Definition von Imitationswaffen, welche für mehr Rechtssicherheit sorgen soll.



Engagiert und mit viel Herzblut führte Sabrina Geissler durch die Präsidentenkonferenz und bringt dabei das Vorstandsmitglied und Veteranenobmann August Dünki und Pistolenspitzenschütze Reto Schlatter zum Staunen.

Neuer Anlass für die Jungschützen

Bei den Jungschützen steht für das kommende Jahr eine Zusammenarbeit zwischen den Bezirken Bülach und Andelfingen mit dem neuen Anlass „BülAnd Next-

Gen“ an. Der Vorstand beantragte die Aufführungsbestimmungen für den Gruppen – Meisterschaftsfinal anzupassen. Entsprechend der diskussionslosen Zustimmung der Delegierten findet ein Final nur statt, wenn mindestens drei Gruppen antreten. Zugleich wird neu der Karabiner im Final im Feld E zugelassen.

Bezüglich dem Feldschiessen präsentierte Adrian Keller die sehr erfreulichen Zahlen wobei wiederum über 1‘000 mit Gewehr und Pistole geschossen haben. Dabei zeigte sich, dass nach dem offiziellen Feldschiessen bei den Gewehrschützen weitere 120 (+ 15%) und mit der Pistole 49 (+29 %) dieses vorgängig zum Bundesprogramm bestritten hatten. Auf die kommende Delegiertenversammlung hat Kassier Thomas Frauenfelder seinen Rücktritt eingereicht. Doch bis anhin ist noch kein Nachfolger in Aussicht.

Schiesskalender 2027 bereinigt

Zugleich konnte auch der gesamte Schiesskalender für 2027 bezüglich der Durchführungsorte bereinigt werden. Die Delegiertenversammlung werden die Irchel – Schützen durchführen. Das Bezirkswinterschiessen Gewehr wird im Winter in Marthalen und im Sommer vom SV Thalheim in Ossingen geschossen. Mit der Pistole wird das Sommerschiessen vom PS Andelfingen organisiert und der Bezirksgruppenfinal Gewehr wird am 12. Juni in Flurlingen ausgetragen. Der Jungschützentag wird vom SV Dachsen durchgeführt. Bereits ist auch ein OK unter der Führung von August Dünki mit den Vorbereitungen für die Durchführung der kantonalen Delegiertenversammlung aktiv geworden. Denn es hat Tradition, dass der Kanton diese jeweils nach einem Kantonalschützenfest in der entsprechenden Region durchführt. Diese findet am Samstagnachmittag 10. April in der Irchelhalle in Buch a.I. statt. Dabei wird erstmals auf ein Abendprogramm verzichtet, weil dieses in den letzten Jahren immer schlechter wird. Bereits vorgängig wird in Berg a. I. die Delegiertenversammlung der Zürcher Veteranenvereinigung in einem deutlich kleineren Umfang stattfinden. Bezirks - Veteranenobmann August Dünki ermunterte abschliessend die Vereinsvertreter alle Mitglieder mit Jahrgang 1967 und älter, für ein aktives Mitwirken bei den Weinländer Schützenveteranen.

Weiterführende Informationen

Alle Informationen zum BSVA können auf der BSVA-Homepage eingesehen werden:

www.bsv-andelfingen.ch